

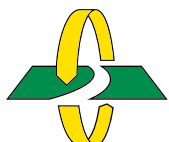
Hochgenaue Bodenkartierung

geoTOUCH SoilOptix®

... genau wissen, was im Boden steckt!



Der berührungslose Bodensensor SoilOptix® ermöglicht eine hochauflösende Kartierung des Oberbodens. Neben der Bodentextur werden Makro- und Mikronährstoffe, pH-Wert, organische Substanz und pflanzenverfügbares Wasser ermittelt. geoTOUCH ist ein auf SoilOptix® aufbauender Service, durch den standortgerechte pflanzenbauliche Entscheidungen getroffen, Mitteleinsatz und Erträge optimiert und Ressourcen geschont werden.



geo-konzept

inventarisieren. kartieren. optimieren.

Weil jeder Quadratmeter einzigartig ist.

Bodenarten bestimmen, Nährstoffgehalte und pH-Wert exakt ermitteln... sprich, den Oberboden kartieren und das mit nur einer Feldüberfahrt: das geht!

geoTOUCH SoilOptix® ist ein Verfahren, mit dem Böden schnell, einfach, verlässlich und kostengünstig kartiert werden können. Die Datengrundlage dafür liefert geoTOUCH SoilOptix®, ein berührungsloses Bodensensorsystem, das in kürzester Zeit mehr als 800 Messpunkte pro Hektar erfasst und analysiert.

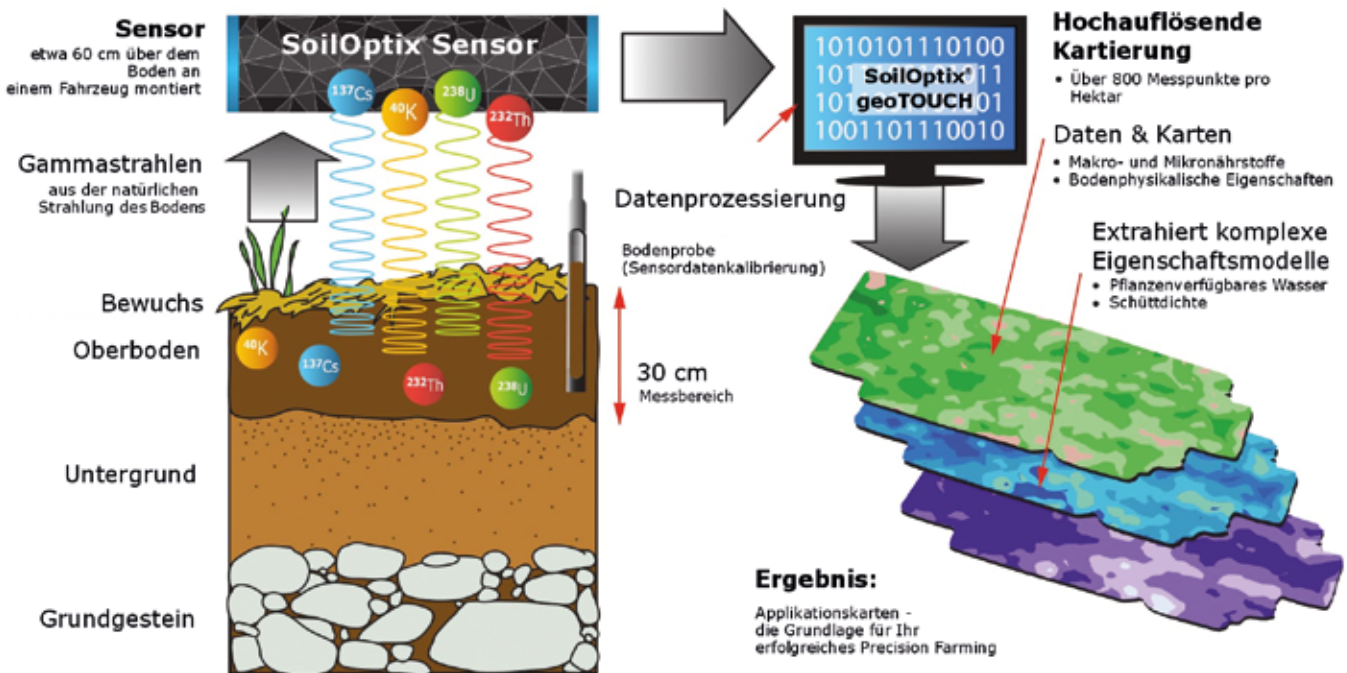
Müheles im Frontbereich des Traktors, Quad oder Pickup montiert, ist geoTOUCH SoilOptix® überall

einsetzbar. Insbesondere die flächendeckenden Informationen zur Bodenbeschaffenheit ermöglichen angepasste Nährstoffempfehlungen gemäß Gehaltsklasse (A-E). Und auch Aussaat und Düngung können exakt an die spezifischen Bodenbedingungen der Schläge angepasst werden.

Mit geoTOUCH SoilOptix® lernen Sie Ihre Böden ganz genau kennen.

Durch die Vielzahl an Messpunkten werden detaillierte Applikationskarten für jeden Ackerschlag erstellt. So können Sie Aussaat und Düngung – angepasst an die teilflächenspezifischen Bedingungen – durchführen.

So funktioniert geoTOUCH SoilOptix®



Schritt 1: Sensormessung

Die Kartierung und Beprobung des Oberbodens kann ohne Vorbereitungen durchgeführt werden. Die natürliche elektromagnetische Strahlung, die der Boden abgibt, wird von geoTOUCH SoilOptix® an mehr als 800 Messpunkten pro Hektar erfasst.

Schritt 2: Kalibrierung

Mit wenigen Bodenproben wird die Grundlage zur Kalibrierung der Messdaten gelegt.

Schritt 3: Analyse

Die gesammelten Informationen werden analysiert und daraus hochpräzise Nährstoffkarten erstellt.

Schritt 4: Applikationskarten

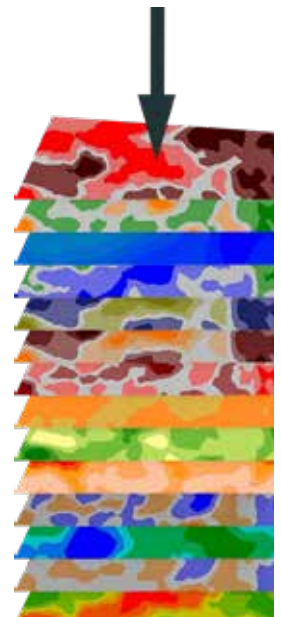
Aus den digitalen Daten lassen sich im Farmmanagementsystem FARMInfo aber auch in anderen Farmmanagementsystemen feldfruchtspezifische Applikationskarten erstellen.

Das sind Ihre Vorteile:

- Keine aufwändige Vorplanung nötig
- Hohe Auflösung der erfassten Daten (~ 800 Messpunkte pro Hektar)
- Gezielte Bodenbeprobung für eine langfristig stabile Kalibrierung inklusive
- Ideale Datenbasis für Applikationskarten zu Aussaat und Düngung
- Mehrerträge durch optimierte Aussaat und Düngung
- Erstellung von Applikationskarten im Farmmanagementsystem zum Beispiel FARMIInfo
- Offene, nicht systemgebundene Datennutzung möglich
- Messdaten langjährig nutzbar
- Datenerfassung nahezu ganzjährig möglich, auch im Bestand und bei gefrorenem Boden

Bis zu 20 verschiedene Ebenen mit Bodeninformationen von geoTOUCH SoilOptix®

- **Bodenarten und Bodengruppen:**
Sand, Schluff, Lehm, Ton
- **Makronährstoffe:**
Kalium, Magnesium, Phosphor, Schwefel
- **Mikronährstoffe:**
Bor, Kupfer, Mangan, Natrium, Zink
- **pH-Wert**
- **Ackerbauliche Informationen:**
Bodendichte, Wasserleitfähigkeit, pflanzenverfügbares Wasser, organische Substanz, digitales Höhenmodell des Feldes



geo-konzept
Gesellschaft für Umweltplanungssysteme mbH
Wittenfelder Straße 28 · 85111 Adelschlag
Tel. +49 (0) 8424 89 89 0 · Fax +49 (0) 8424 89 89 80
geo@geo-konzept.de · www.geo-konzept.de



geo-konzept
inventarisieren. kartieren. optimieren.